

Ethikkodex

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen

Gesellschaftskapital € 15.270.000,00 vollständig eingezahlt
St.-Nr. USt.-IdNr. 00965860307 REA PN-UD 151551
Eingetragen im Handelsregister von Pordenone - Udine Nr. 00965860307

Verabschiedet 30.12.2024

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	3
ZWECK UND ADRESSATEN	3
ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE	4
Rechtmäßigkeit	5
Fairness und Ehrlichkeit	5
Nichtdiskriminierung	5
Vertraulichkeit	6
Sorgfalt.....	6
Loyalität.....	6
BEZIEHUNGEN ZU MITARBEITERN UND ZUSAMMENARBEITERN	7
Einstellung.....	7
Personalverwaltung.....	7
ARBEITSUMGEBUNG	7
UNTERNEHMENSFÜHRUNG.....	8
Einhaltung interner Verfahren	8
Rechnungswesen	8
Schutz des Vermögens	8
Umweltschutz	9
Schutz des kulturellen und landschaftlichen Erbes	9
Kommunikation	9
BEZIEHUNGEN ZU EXTERNEN PARTEIEN.....	9
Beziehungen zu Behörden und öffentlicher Verwaltung.....	9
Beziehungen zu politischen und gewerkschaftlichen Organisationen	10
Beziehungen zu Kunden und Lieferanten	10
Beziehungen zu den Medien.....	11
INTERNES KONTROLLSYSTEM.....	11
LEITLINIEN DES SANKTIONSSYSTEMS.....	11

VORWORT

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen ist sich bewusst, dass die Glaubwürdigkeit eines Unternehmens nicht nur durch die Kompetenz seiner Mitarbeiter und die hohe Qualität der den Konzernunternehmen und Kunden angebotenen Dienstleistungen bestimmt wird, sondern auch durch die Aufmerksamkeit, die den Bedürfnissen der gesamten Gemeinschaft gewidmet wird.

Die Grundsätze, die die Arbeit dieses Unternehmens stets inspiriert haben, sind in einem Ethikkodex formal festgelegt, der auf der Überzeugung beruht, dass Vertrauenswürdigkeit täglich durch Einhaltung der Regeln und Wertschätzung der Menschen aufgebaut wird.

Dieser Ethikkodex stellt somit ein unterscheidendes und identitätsstiftendes Element gegenüber dem Markt und Dritten dar. Sein Bewusstsein und seine gemeinsame Anwendung – gefordert von allen, die innerhalb des Unternehmens tätig sind oder mit ihm zusammenarbeiten – bilden die Grundlage unserer Tätigkeit und den ersten Schritt zur Verwirklichung unserer Vision.

Das Ziel von Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen besteht daher darin, durch nachhaltige Entwicklung Exzellenz auf dem Markt zu erreichen, auf dem es tätig ist, unter Schutz der Umwelt und Sicherheit der beteiligten Personen und – durch konsequent sozialetisches Verhalten – Zufriedenheit zu erlangen und einen Mehrwert für Mitarbeiter, Konzerngesellschaften, Kunden und die Gemeinschaft insgesamt zu gewährleisten.

ZWECK UND ADRESSATEN

Dieser Ethikkodex (nachfolgend der „Kodex“) legt die Gesamtheit der ethischen und moralischen Grundsätze fest, die den Aktivitäten von Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen (nachfolgend das „Unternehmen“) und den kontrollierten und verbundenen Konzerngesellschaften (nachfolgend die „Konzerngesellschaften“) zugrunde liegen, sowie die Verhaltensrichtlinien, die sowohl intern (im Verhältnis zwischen Mitarbeitern) als auch extern (im Verhältnis zu Institutionen, Lieferanten, Kunden, Geschäftspartnern, politischen und gewerkschaftlichen Organisationen und den Medien – nachfolgend die „Stakeholder“) angewendet werden.

Die Einhaltung dieser Grundsätze ist wesentlich für die Verwirklichung der Mission von Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und der Konzerngesellschaften sowie für die Sicherung ihres Rufs im sozioökonomischen Kontext ihres Handelns.

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften sind der festen Überzeugung, dass jede Tätigkeit ethisch erfolgen muss, unter Anerkennung des in Artikel 41 der italienischen Verfassung verankerten Grundsatzes, wonach private wirtschaftliche Initiative „nicht in einer Weise

ausgeübt werden darf, die dem Gemeinwohl widerspricht oder Sicherheit, Freiheit oder Menschenwürde beeinträchtigt.“

Dieser Kodex ist für die Direktoren und Mitarbeiter von Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und der Konzerngesellschaften bindend sowie für alle Personen, die im Namen des Unternehmens und der Konzerngesellschaften tätig sind oder mit ihnen zusammenarbeiten, sei es dauerhaft oder vorübergehend (nachfolgend die „Adressaten“).

Der Kodex wird intern in der Unternehmensführung weit verbreitet und auch extern öffentlich kommuniziert, unter anderem über die Unternehmenswebsite.

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften verpflichten sich außerdem, alle zusätzlichen Maßnahmen zu ergreifen, die erforderlich sind, um sicherzustellen, dass die Grundsätze und Bestimmungen des Kodex effektiv vermittelt und umgesetzt werden.

ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE

Der Ethikkodex basiert auf folgenden Grundsätzen:

- moralische Integrität, persönliche Ehrlichkeit und Fairness sowohl in internen als auch in externen Beziehungen;
- Transparenz gegenüber allen Stakeholdern, d. h. jenen Einzelpersonen, Gruppen oder Institutionen, deren Interessen durch die Aktivitäten des Unternehmens direkt oder indirekt betroffen sind;
- Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft, deren wirtschaftliche und soziale Entwicklung durch das Handeln des Unternehmens beeinflusst werden kann;
- Sicherheit und Schutz der Gesundheit und der Arbeitsbedingungen, wobei die vollständige Einhaltung der Vorschriften zum Gesundheitsschutz, zur körperlichen Unversehrtheit und zu den Arbeitnehmerrechten als grundlegend und prioritär bei der Durchführung der Tätigkeiten angesehen wird, in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zu Sicherheit, Hygiene und Gesundheit;
- Umweltschutz, Förderung von Respekt und Schutz der Umwelt sowie Verpflichtung zur Einhaltung der geltenden Umweltschutzvorschriften im Rahmen der Geschäftstätigkeit;
- Achtung der Mitarbeiter und Engagement zur Förderung ihrer beruflichen Qualifikationen.

Das Verhalten der Adressaten muss auf allen Ebenen von den Grundsätzen der Rechtsmäßigkeit, Fairness und Ehrlichkeit, Nichtdiskriminierung, Vertraulichkeit, Sorgfalt und Loyalität geleitet werden.

Rechtsmäßigkeit

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften handeln in voller Übereinstimmung mit dem Gesetz und diesem Kodex. Alle Adressaten sind verpflichtet, sämtliche geltenden Vorschriften einzuhalten und sich über gesetzliche Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten, auch durch von der Gesellschaft angebotene Schulungsmaßnahmen.

Unter keinen Umständen kann das vermeintliche Streben nach Interessen oder Vorteilen des Unternehmens ein Verhalten rechtfertigen, das diesen Grundsatz der Rechtsmäßigkeit verletzt.

Das Unternehmen betrachtet Transparenz bei der Bilanzierung und Buchführung als einen grundlegenden Grundsatz seines Handelns und zum Schutz seines Rufs.

Fairness und Ehrlichkeit

Fairness und moralische Integrität sind für alle Adressaten nicht verhandelbare Pflichten.

Adressaten dürfen keine bevorzugten Beziehungen zu Dritten aufbauen, die auf externen Anfragen beruhen, die auf die Erlangung unzulässiger Vorteile abzielen.

Bei der Ausübung ihrer Aufgaben dürfen Adressaten keine Geschenke, Gefälligkeiten oder Vorteile jeglicher Art annehmen (außer geringwertigen Werbeartikeln) und dürfen keine Gegenleistungen für die Gewährung unzulässiger Vorteile an andere anbieten.

Ebenso dürfen Adressaten keine Geld- oder Sachspenden an Dritte leisten oder unrechtmäßige Vergünstigungen anbieten (außer genehmigten Werbegeschenken von geringem Wert) im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für das Unternehmen oder die Konzerngesellschaften.

Ein Handeln im vermeintlichen Interesse des Unternehmens entbindet die Adressaten nicht von der strikten Einhaltung der Regeln und Grundsätze dieses Kodex.

Nichtdiskriminierung

Im Umgang mit Stakeholdern – insbesondere bei der Auswahl und Verwaltung von Personal, der organisatorischen Planung, den Beziehungen zu Lieferanten und im Umgang mit öffentlichen Einrichtungen – vermeiden und lehnen Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften jegliche Diskriminierung aufgrund von Alter, Geschlecht, Rasse, sexueller Orientierung, Gesundheitszustand, politischen und gewerkschaftlichen Ansichten, Religion, Kultur oder Nationalität ab.

Sie fördern Integration, interkulturellen Dialog und den Schutz der Rechte von Minderheiten und schutzbedürftigen Personen.

Vertraulichkeit

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften verpflichten sich, den Schutz und die Vertraulichkeit personenbezogener Daten sowohl der Adressaten als auch der Stakeholder in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzgesetzen sicherzustellen.

Adressaten dürfen vertrauliche Informationen, die sie im Rahmen ihrer Arbeit erhalten haben, nicht für Zwecke verwenden, die nicht mit ihren beruflichen Aufgaben zusammenhängen, und müssen stets die Vertraulichkeitsverpflichtungen des Unternehmens respektieren.

Adressaten müssen äußerste Diskretion im Umgang mit Dokumenten walten lassen, die Know-how, kommerzielle Informationen oder Unternehmensvorgänge offenlegen.

Sorgfalt

Die Beziehung zwischen Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und seinen Mitarbeitern basiert auf gegenseitigem Vertrauen: Die Mitarbeiter müssen daran arbeiten, die Interessen des Unternehmens zu fördern und dabei die in diesem Kodex festgelegten Werte zu respektieren.

Adressaten müssen jede Tätigkeit vermeiden, die zu einem Interessenkonflikt mit dem Unternehmen führen könnte, und sich davon fernhalten, persönliche Interessen zu verfolgen, die den Interessen des Unternehmens entgegenstehen.

Bei Auftreten eines potenziellen Interessenkonflikts müssen Adressaten unverzüglich ihren direkten Vorgesetzten informieren, um dem Unternehmen die Möglichkeit zu geben, die Tätigkeit zu bewerten und gegebenenfalls zu genehmigen.

Verstöße können zu angemessenen Maßnahmen führen, einschließlich rechtlicher Schritte zum Schutz des Unternehmens.

Loyalität

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen, die Konzerngesellschaften und alle Adressaten verpflichten sich zu fairem Wettbewerb, zur Einhaltung nationaler und europäischer Vorschriften und erkennen an, dass gesunder Wettbewerb Innovation, Entwicklung und Verbraucherschutz fördert.

BEZIEHUNGEN ZU MITARBEITERN UND ZUSAMMENARBEITERN

Einstellung

Die Bewertung und Auswahl von Personal erfolgt fair und transparent unter Achtung der Chancengleichheit und der Gleichstellung der Geschlechter, mit dem Ziel, die Bedürfnisse von Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und der Konzerngesellschaften mit den beruflichen Profilen, Ambitionen und Erwartungen der Bewerber in Einklang zu bringen.

Das Unternehmen und die Konzerngesellschaften verpflichten sich, Vetternwirtschaft im Einstellungsprozess zu vermeiden, objektive und leistungsbasierte Kriterien anzuwenden, die Würde der Bewerber zu achten und das ordnungsgemäße Funktionieren der Organisation zu gewährleisten.

Neue Mitarbeiter erhalten klare und präzise Informationen über Rollen, Verantwortlichkeiten, Rechte und Pflichten durch Anwendung dieses Kodex.

Personalverwaltung

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften schützen und fördern ihre Humanressourcen, indem sie sich verpflichten, Bedingungen aufrechtzuerhalten, die für berufliches Wachstum, Kompetenzentwicklung und kontinuierliche Weiterbildung notwendig sind.

Sie fördern die Beteiligung der Mitarbeiter am Unternehmensleben, stellen Instrumente zur Verfügung, um Meinungen und Vorschläge zu sammeln, und ermutigen zu größtmöglicher Mitwirkung.

Kein Mitarbeiter darf gezwungen werden, Aufgaben, Dienstleistungen oder Gefälligkeiten zu erbringen, die über das vertraglich und rollenmäßig Vereinbarte hinausgehen.

Das Unternehmen lehnt jede Form von Mobbing, Stalking, psychischer Gewalt oder diskriminierendem Verhalten, sei es innerhalb oder außerhalb des Arbeitsplatzes, entschieden ab.

Die Beziehungen zu den Mitarbeitern müssen auf Loyalität, Fairness, gegenseitigem Respekt sowie den Werten des zivilen Zusammenlebens und der persönlichen Freiheit basieren.

ARBEITSUMGEBUNG

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften verpflichten sich, ein gesundes und sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen, das die Würde der Arbeitnehmer respektiert.

Die Sicherheit am Arbeitsplatz wird durch die strikte Anwendung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen sowie durch die Förderung einer Sicherheitskultur mittels Schulungsprogrammen gewährleistet. Die Mitarbeiterschulung ist ein zentraler Bestandteil des Managementsystems des Unternehmens.

Das Unternehmen schützt zudem die Gesundheit seiner Mitarbeiter, indem es die Einhaltung von Hygienestandards und präventiven Gesundheitsmaßnahmen sicherstellt.

UNTERNEHMENSFÜHRUNG

Einhaltung interner Verfahren

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften betrachten Managementeffizienz und eine Kontrollkultur als wesentlich für die Erreichung ihrer Ziele.

Adressaten müssen interne Verfahren und Anweisungen strikt befolgen.

Sie müssen innerhalb ihrer autorisierten Rollen handeln und die Dokumentation so führen, dass alle im Namen des Unternehmens durchgeführten Maßnahmen nachvollziehbar sind.

Rechnungswesen

Bei der Verwaltung buchhalterischer Tätigkeiten müssen Adressaten wahrheitsgemäß, genau und transparent handeln, um den Ruf des Unternehmens intern und extern zu schützen.

Die Einhaltung dieser Grundsätze ermöglicht eine strategische Planung auf Grundlage der tatsächlichen wirtschaftlichen und finanziellen Lage des Unternehmens.

Alle Buchungseinträge müssen durch vollständige, klare und gültige Dokumentation belegt werden, wobei Auslassungen, Fälschungen oder Unregelmäßigkeiten zu vermeiden sind.

Bei auf Schätzungen oder Bewertungen basierenden Buchungen müssen Angemessenheit und Vorsicht berücksichtigt werden.

Schutz des Vermögens

Adressaten müssen ihre Aufgaben erfüllen, indem sie die Unternehmensressourcen optimal nutzen.

Sie müssen Sicherheitsmaßnahmen korrekt anwenden, um Hardware vor unbefugtem Zugriff zu schützen, der die Datenschutzrechte von Mitarbeitern und Kunden erheblich beeinträchtigen könnte.

Umweltschutz

Adressaten verpflichten sich, die Umwelt als vorrangiges Gut zu schützen.

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften stellen sicher, dass geschäftliche Entscheidungen sowohl wirtschaftlichen als auch ökologischen Anforderungen entsprechen, wobei nicht nur bestehende Gesetze eingehalten, sondern auch der wissenschaftliche Fortschritt und bewährte Praktiken berücksichtigt werden.

Schutz des kulturellen und landschaftlichen Erbes

Adressaten müssen Handlungen unterlassen, die gegen Gesetze zum Schutz des kulturellen oder landschaftlichen Erbes verstoßen.

Tätigkeiten, die sich auf umwelt- oder kunstsensible Bereiche auswirken, müssen vollständig mit den technischen Vorschriften (Kodex zum Schutz des kulturellen Erbes und der Landschaft) übereinstimmen.

Kommunikation

Das Unternehmen stellt den Stakeholdern Kommunikationsmittel zur Verfügung, um Anfragen, Klarstellungen oder Beschwerden an die Organisation zu richten.

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen fördert eine wirksame Unternehmenskommunikation, um die Zivilgesellschaft einzubeziehen, ihre Bedürfnisse zu verstehen und die Mission und Werte des Unternehmens zu verbreiten.

Den Stakeholdern bereitgestellte Informationen müssen vollständig und korrekt sein, um fundierte Entscheidungen zu ermöglichen.

Werbung muss ethische Werte achten, Minderjährige schützen und vulgäre oder anstößige Inhalte vermeiden.

BEZIEHUNGEN ZU EXTERNEN PARTEIEN

Beziehungen zu Behörden und öffentlicher Verwaltung

Beziehungen zu Behörden und öffentlicher Verwaltung müssen von größtmöglicher Klarheit, Transparenz und Kooperation geprägt sein, unter voller Einhaltung der Gesetze und der höchsten moralischen und beruflichen Standards.

Adressaten dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung im Namen von Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen oder der Konzerngesellschaften mit Behörden oder öffentlicher Verwaltung interagieren.

Bei Kontakten mit Amtsträgern, Bediensteten im öffentlichen Dienst und öffentlichen Verwaltungen im Allgemeinen müssen autorisierte Adressaten höchste Ehrlichkeit und Integrität wahren und jede Form von – explizitem oder implizitem – Druck vermeiden, der darauf abzielt, unzulässige Vorteile für sich selbst oder das Unternehmen zu erlangen.

Autorisierte Adressaten müssen diesen Kodex sowie die von der Geschäftsführung von Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen erlassenen Weisungen strikt einhalten.

Beziehungen zu politischen und gewerkschaftlichen Organisationen

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften bevorzugen oder benachteiligen keine politische oder gewerkschaftliche Organisation.

Das Unternehmen sieht davon ab, politischen Parteien, Gewerkschaften oder anderen sozialen Gruppen unzulässige Zuwendungen jeglicher Art zu gewähren, außer wo dies ausdrücklich erlaubt und gesetzlich zulässig ist.

Adressaten müssen jeglichen direkten, indirekten oder vermeintlichen Druck auf Vertreter politischer oder gewerkschaftlicher Organisationen vermeiden.

Beziehungen zu Kunden und Lieferanten

Adressaten interagieren mit Dritten mit Höflichkeit, Kompetenz und Professionalität, im Bewusstsein, dass ihr Verhalten das Image, den Ruf und die Ziele des Unternehmens beeinflusst.

Adressaten müssen jedes unfaire oder täuschende Verhalten vermeiden, das Kunden oder Lieferanten dazu verleiten könnte, sich auf falsche oder irreführende Informationen zu verlassen.

Es wird erwartet, dass sie rechtzeitig hochwertige Dienstleistungen erbringen und Unterbrechungen oder Verzögerungen auf ein Minimum beschränken, um maximale Kundenzufriedenheit sicherzustellen.

Die Beziehungen zu Lieferanten müssen auf Loyalität, Fairness und Transparenz beruhen.

Lieferanten müssen anhand objektiver Kriterien wie Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit, Effizienz sowie ökologischer und sozialer Nachhaltigkeit ausgewählt werden.

Eine Auswahl auf Grundlage subjektiver, persönlicher Interessen oder in Konflikt mit den Interessen des Unternehmens ist untersagt.

Adressaten müssen alles daran setzen, sicherzustellen, dass auch Kunden und Lieferanten die im Kodex dargelegten grundlegenden ethischen Prinzipien einhalten.

Beziehungen zu den Medien

Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften erkennen die wesentliche Rolle der Medien im Kommunikationsprozess an und gestalten ihre Beziehungen zu ihnen auf Grundlage von Transparenz und dem Bestreben, alle Beteiligten umfassend zu informieren.

Das Unternehmen verpflichtet sich, regelmäßige Updates über seine Bemühungen im Bereich soziale und ökologische Nachhaltigkeit zu veröffentlichen und relevante Informationen über seine Aktivitäten als Benefit-Unternehmen der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Adressaten dürfen keine falschen oder irreführenden Informationen verbreiten, die die Öffentlichkeit täuschen könnten, und keine vertraulichen Informationen zu ihrem eigenen Vorteil nutzen.

INTERNES KONTROLLSYSTEM

Die Einhaltung der Bestimmungen dieses Kodex wird der umsichtigen, vernünftigen und sorgfältigen Überwachung jedes Adressaten anvertraut, entsprechend seiner Rolle und Verantwortung innerhalb des Unternehmens und der Konzerngesellschaften.

Adressaten werden ermutigt, ihren Vorgesetzten alle Tatsachen oder Umstände zu melden, die mit den Grundsätzen dieses Kodex in Konflikt stehen könnten.

Die Unternehmensleitung von Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die zuständigen Stellen müssen alle notwendigen Maßnahmen ergreifen, um Verstöße zu beenden, einschließlich disziplinarischer Maßnahmen, unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und der Rechte der Arbeitnehmer, einschließlich der Gewerkschaftsrechte.

LEITLINIEN DES SANKTIONSSYSTEMS

Das interne Kontrollsystem zielt darauf ab, Instrumente und Methoden einzusetzen, um potenzielle Unternehmensrisiken zu bekämpfen und die Einhaltung nicht nur gesetzlicher Bestimmungen, sondern auch interner Verfahren und Vorschriften sicherzustellen.

Verstöße gegen die im Kodex und in den internen Kontrollverfahren festgelegten Grundsätze gefährden das Vertrauensverhältnis zwischen dem Unternehmen, den Konzerngesellschaften und deren Direktoren, Mitarbeitern, Beratern, Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, Geschäfts- und Finanzpartnern.

Solche Verstöße werden daher von Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und den Konzerngesellschaften umgehend und entschieden verfolgt, durch die Verhängung angemessener und verhältnismäßiger disziplinarischer Maßnahmen.

Die Folgen eines Verstoßes gegen den Ethikkodex und die internen Protokolle müssen allen Personen, die in irgendeiner Weise mit Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und den Konzerngesellschaften verbunden sind, klar sein. Je nach Schwere des Verhaltens wird das Unternehmen unverzüglich geeignete Maßnahmen ergreifen, unabhängig von etwaigen von den Justizbehörden eingeleiteten Strafverfahren.

Vorbehaltlich des Vorstehenden stellen Verstöße gegen den Ethikkodex dar:

- **Schwerwiegendes Fehlverhalten** von Mitarbeitern, wobei Sanktionen je nach Schwere gemäß dem Nationalen Tarifvertrag angewendet werden (mündliche Verwarnung, schriftliche Verwarnung, Geldstrafe von höchstens drei Stundenlöhnen, Suspendierung von Arbeit und Gehalt für bis zu drei Arbeitstage, Entlassung aus wichtigem Grund oder gerechtfertigtem Grund); bei anhängigen Strafverfahren oder der Verhängung einer Freiheitsbeschränkung gegen den Mitarbeiter kann die disziplinarische Maßnahme durch eine Suspendierung von Arbeit und Gehalt bis zum Ausgang des Strafverfahrens oder der Beendigung der rechtlichen Beschränkung eingeleitet werden;
- **Wichtiger Grund** für die Widerrufung des Mandats von Direktoren;
- **Grund für die sofortige Beendigung** des Verhältnisses in besonders schwerwiegenden Fällen für externe und halbabhängige Mitarbeiter;
- **Grund für die sofortige Beendigung** des Verhältnisses in besonders schwerwiegenden Fällen für Lieferanten und Berater;
- **Grund für Sanktionen** im Zusammenhang mit Vergeltungsmaßnahmen oder Diskriminierungen, direkt oder indirekt, gegen Hinweisgeber.

Die Feststellung und Anwendung von Sanktionen erfolgt stets unter Beachtung der allgemeinen Grundsätze der Verhältnismäßigkeit und Angemessenheit in Bezug auf den jeweiligen Verstoß.

In all diesen Fällen behalten sich Oriente S.p.A. Benefit-Unternehmen und die Konzerngesellschaften das Recht vor, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um Schadensersatz für aufgrund von Verstößen gegen den Ethikkodex erlittene Schäden zu verlangen.